

21. Sitzung

Termin: 16.11.2023

Ort: Gemeindezentrum St. Josef Beginn: 19.00 Uhr

Sitzungsleitung: Mattias Ulbrich

Protokollantin: Gudrun Jüngert

Teilnehmerinnen / Teilnehmer:

beratend		stimmberechtigt:			
Bock, Klaus	a	Fletschinger, Marius, Pfarrer	a		
Czech, Katja Marei	e	Bock, Sabine	a	Schymczyk, Danuta	e
Jüngert, Gudrun	a	Buchholz, Markus	a	Seyferth, Ursula	a
Moos, Christoph ab 19.20 Uhr	a	Graß, Heiko	e	Sch lindwein, David ab 19.25 Uhr	a
Pachtner, Christian	a	Hörner, Patricia	a	Ulbrich, Mattias, Dr.	a
Weniger, Ingrid	e	Klump, Manfred	e	Zimmermann, Hildegard	a

a = anwesend / e = entschuldigt / ne = nicht entschuldigt

Gäste	Frau Kage	

Tagesordnung	Aufgaben, Termine, Beschlussfassung
19.00 Uhr Begrüßung	
Impuls – Gebet um Frieden	
<p>Regularien</p> <p>Feststellung der Beschlussfähigkeit: Stimmberechtigte anwesend / beschlussfähig Genehmigung des Protokolls: genehmigt Genehmigung der Tagesordnung: genehmigt Unter TOP Verschiedenes Ergänzung mit folgenden Punkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ökumen. Fest 2024 an der Albkapelle • In eigener Sache (Klaus Bock, Diakon) • Temperierung Kirchen 	
<p>TOP 1 Verabschiedung der Haushaltsbeschlüsse 2021 und 2022</p> <p>Die Bilanz der Kirchengemeinde ist insgesamt zufriedenstellend.</p> <p>Die Jahresrechnung 2021 schließt mit einem Überschuss in Höhe von 205.164,14 € ab, die Jahresrechnung 2022 mit einem Fehlbetrag in Höhe von -61.022,81€. Ohne die Rückzahlung der KZVK Mittel (diese sind über 10-15 Jahren aufgelaufen) wäre 2022 ebenfalls ein Überschuss angefallen. Geplante Baumaßnahmen wurden nicht oder nur teilweise umgesetzt.</p> <p>Der Stiftungsrat hat sich einstimmig für die Annahme des Rechnungsergebnisses ausgesprochen.</p>	

<p>TOP 2.1 – Über die Zukunft des „Krankenpflegeverein Karlsruhe-Daxlanden“</p> <p>Seit 1914 eingetragener Verein. Wollen wir den Verein oder wollen wir ihn auflösen? Satzung wurde nicht geändert. Schwierige rechtliche Lage. 2019 letzte Einzahlung. Seit 2 Jahren keine Sitzung mehr. In Blick auf 2030 hätte man mit dem Verein caritative Möglichkeiten vor Ort. In Albsüdwest gibt es einen Caritas Förderverein. Eingetragener Verein hat ein paar mind. Anforderungen, wie eine Sitzung jährlich. Das Sozialprojekt wäre klarer gefasst. Mit dem Verein hätte man vielleicht die Chance Gemeindemitglieder zum Mitmachen zu bewegen, die keine Kirchgänger sind. Grundsatzentscheidung bevor man an die Mitglieder herantritt. Stiftungsrat ist Vors. des Vereins. Es gibt 2 Optionen: Die Zeit ist vorbei, wir lösen den Verein auf oder wir halten es für sinnvoll Neuanfang zu starten.</p> <p>Beschlussvorlage: Wir halten die Fortsetzung der Arbeit des Vereins mit neuer Ausrichtung für sinnvoll und möchten diesen weiter unterstützen. Ob er seinen Wirkungsbereich auf Daxlanden beschränkt oder auf KA-SW ausdehnt, soll auf einer Mitgliederversammlung besprochen werden. Die Menschen, die bei uns in Sozialprojekten aktiv sind, sollen dabei mit ins Gespräch genommen werden.</p>	<p>7 Ja 0 Nein 1 Enthaltung</p>
<p>TOP 3 – Bericht zum Prozess 2030 in Karlsruhe</p> <p>Der Prozess hat Fahrt aufgenommen. Gründungsvereinbarung wird am 18.07.2024 von allen PGR's beschlossen. Thementeams, liefern den Inhalt der Gründungsvereinbarung. Thementeams sind überwiegend von Ehrenamtlichen besetzt. Es gibt aber auch hauptberufliche Thementeams. Wir sind bis jetzt fast ausschließlich nur mit hauptberuflichen Mitarbeitern in Thementeams. Es wäre schön, wenn sich noch ein paar PGR's in Thementeams einbringen. Das Thema Nachhaltigkeit sollte auch weiterverfolgt werden. Nächstes Treffen 04. Mai 2024. Dort werden die Ergebnisse der Thementeams vorgestellt → Gründungsvereinbarung → beschließender Ausschuss → Beschluss PGR → Freiburg → Implementierungsphase.</p> <p>Gespräche mit den beiden Bewerbern für die Leitung der Pfarrei St. Stephan laufen. Der beschließende Ausschuss darf ein Votum abgeben. Pfarrer Fletschinger ist nicht einer der Bewerber. Entscheidung bis Anfang Januar. Nächstes Jahr werden Bewerbungsgespräche für leitenden Referenten stattfinden.</p>	
<p>TOP 3.1 – Bestimmung eines/r Vertreter/in im beschließenden Ausschuss</p> <p>Wir benötigen einen Stellvertreter/in, falls Mattias und Pfarrer Fletschinger nicht können. Patricia Hörner erklärt sich bereit, die Vertretung zu übernehmen</p>	<p>7 Ja 0 Nein 1 Enthaltung</p>

<p>TOP 4 – Bericht aus den Gemeindeteams</p> <p>Gemeindeteam Daxlanden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spatenstich • Agape Christmette • Sternsinger Aktion miteinklinken • Kirchplatz / Edeka „Rudelsingen“ • 6.1.24 Neujahrsempfang um 17 Uhr, dazu sind alle eingeladen • Vernetzungstreffen im Januar mit kirchlichen und nicht kirchlichen Organisationen • Palmwedel Aktion / Osterbrunnen • Pfingsten • Daxlander Straßenfest??? • Runder Tisch Seniorenheim St. Valentin <p>Reflexion: Macht Spaß, arbeiten gern im Gremium. Keine Angst davor, dass St. Stephan uns etwas wegnimmt. „Lagerfeuer bilden, worum sich Menschen treffen“</p> <p>Gemeindeteam Grünwinkel</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Mitglieder haben sich zurückgezogen • Wie geht es weiter? • Im Advent sind zwei Aktionen geplant: <ul style="list-style-type: none"> 14.12. Ankommen, Meditation zum Advent mit Taizé-Musik und Stille, Kirche St. Josef 20.12. Stammtisch St. Josef um 19.00 Uhr Gemeindezentrum • Leute zusammenbringen • Wie kann St. Josef in die Zukunft gehen? • Wichtig noch weitere Leute anzusprechen <p>Gemeindeteam Oberreut</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ökumen. Gemeindefest: buntes, lebendiges und gut besuchtes Fest. Alle Gruppierungen die im ÖGZ sind haben sich beteiligt. Viele Kinder • 3 Angebote in der Adventszeit: 3.12. Adventlicher Kirchenkaffee, Adventssingen 17-18 Uhr am 3.12. und 17.12. • Stadtteilhaus 	
<p>TOP 5 – Verschiedenes: u.a. Termine</p> <p>Heizen in den Kirchen</p> <p>Letztes Jahr waren die Gasspeicher nicht gefüllt. Leidensdruck ist dieses Jahr nicht so hoch. In Allerheiligen bleibt es beim Modell vom letzten Jahr. Eine einheitliche Karlsruher Lösung wäre wünschenswert. In St. Josef keine andere Option möglich, weil die Heizung nicht betrieben werden darf. 12 Grad sind angepeilt. Muss gut kommuniziert werden. Großes Plakat auf Grund der Nachhaltigkeit wird die Kirche max. auf 12° C geheizt. An Weihnachten vielleicht etwas wärmer (außer St. Josef).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Votum: <ul style="list-style-type: none"> Es so machen, wie letztes Jahr. Schießen wir uns damit nicht ins eigene Knie? Es geht nicht nur ums Sparen. Wir haben als Kirche eine Vorbildfunktion. 	

<p>Termine Pfarrgemeinderat 1. Halbjahr 2024</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dienstag, 23. Januar. Sitzung • Samstag, 03. Februar Pfarrversammlung • Dienstag, 05. März Sitzung • Samstag, 04. Mai Forum 2030 • Dienstag, 14. Mai Sitzung • Donnerstag, 4. Juli Sitzung • Donnerstag, 18. Juli Vollversammlung aller PGRs <p>Ökumen. Fest an der Albkapelle Fest war gut besucht. Anfrage der Hoffnungsgemeinde das Fest nächstes Jahr wieder zu machen. 16.6. oder 22.9. oder 29.9.24. Eher Ende September.</p> <p>Klaus Bock in eigener Sache Herr Bock wird zum 29.2.24 entpflichtet. Er wird im Februar 75 Jahre alt und hat deswegen ab 1.März keinen amtlichen Auftrag mehr. Die Arbeit macht ihm immer noch Spaß und er hat „Bock“. Ab 1.3. kann er, in Absprache mit Pfarrer Fletschinger, weitermachen. Engagiert in Thementeam Taufe und Beerdigung.</p> <p>Prävention Ein neues institutionelles Schutzkonzept wurde in Freiburg eingereicht. Bestätigung von Freiburg fehlt noch. Wir arbeiten aber trotzdem schon danach.</p> <p>Feedback Gemeindebrief</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sehr zufrieden mit SE-Team und PGR • Was das kostet • Er kann sich nicht erinnern, dass er je einen Brief von seiner Gemeinde bekommen hat • Sehr zufrieden, am liebsten zweimal im Jahr einen Brief • Missbrauch ein wichtiges und starkes Thema 	
<p>Besinnung zum Abschluss –</p>	
<p>Ende Sitzung: 21.30 Uhr</p>	

B = Beratung / E = Entscheidung / I = Information

Bitte vormerken:

nächste Sitzung: Donnerstag 23.01.2024

Karlsruhe, 05.12.2023

für das Protokoll

Gudrun Jüngert
Protokollantin

Mattias Ulbrich
Vorsitzender des Pfarrgemeinderates